

Zeitschrift: Pestalozzi-Kalender
Band: 23 (1930)
Heft: [1]: Schülerinnen

Rubrik: Arbeits-Schürze

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 06.10.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Elsy im Gemüsegarten.

ARBEITSSCHÜRZE.

Diese Schürze kann als Waschklammerschürze oder als Arbeitsschürze dienen. Dazu sind notwendig 1,35 m Stoff von 80 cm Breite und 30 cm farbiger Garniturstoff. (Am besten eignet sich ungebleichtes Halbleinen und roter oder blauer Einfass-Stoff.)

Beim Vergrössern der Musterskizze sind die Zahlen immer vom rechten Winkel oder von der wagrechten Linie aus abzutragen. Das Muster ist auf doppeltem Papier zu zeichnen. Beim Ausschneiden des Musters

wird zuerst der äusseren Kontur nach das Papier doppelt geschnitten, dies gibt das eigentliche Schürzenmuster; hierauf schneidet man aus einfachem Papier die Tasche.

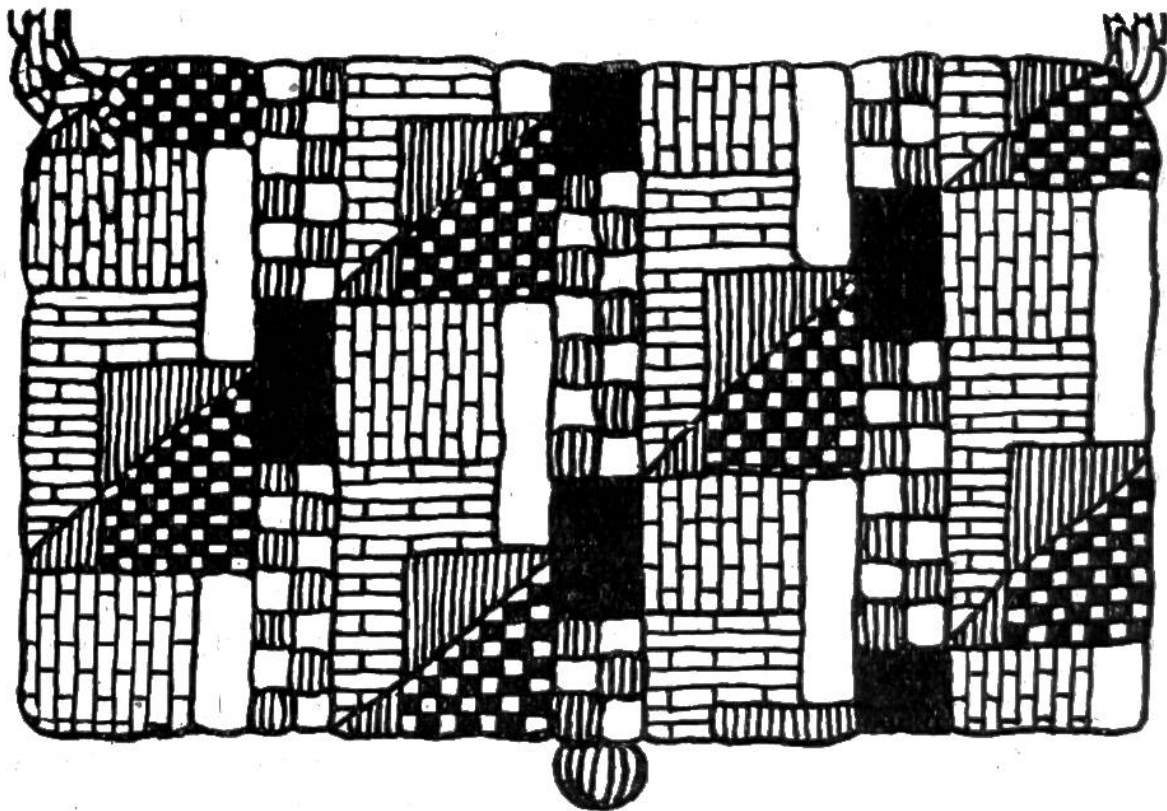
Beim Zuschneiden des Stoffes muss die vordere Mitte im Stoffbruch aufgelegt werden; Nähte zuzugeben ist nicht notwendig. Die Träger sind 75 cm lang und 6 cm breit zu schneiden; sie werden der Länge nach beidseitig gesäumt und unten spitz abgeschlossen. Die geschnittene Grösse der Gürtchenteile ist je 25 cm lang und 6 cm breit; diese Teile näht man doppelt zusammen, damit sie fertig $2\frac{1}{2}$ cm breit sind.

Der Garniturstoff wird in $2\frac{1}{2}$ cm breite Schrägstreifen

zerschnitten. Die Schürze und auch die Tasche fasst man bis auf den obern Rand mit dem Garniturstoff ein. Nun muss die Tasche auf die Schürze gesteckt werden, und zwar in der gleichen Lage wie das Muster gezeichnet wurde. Die Tasche steppt man vorn und unten in der Rundung auf, so dass von X bis X eine Öffnung bleibt.

Nachdem auch der obere Rand farbig eingefasst ist, näht man die Träger an, ebenso die Gürtchen bei Bezeichnung *. Diese schliessen mit einem Knopf. Die Träger werden auf das Gürtchen übers Kreuz aufgeklopft, damit die Schürze fest sitzt und beim Arbeiten nicht nach vorn fällt.

BAST-HANDTÄSCHCHEN.



Basttasche. Vorderseite, welche die Anwendung der verschiedenen Sticharten zeigt.



grün braun rot weiss u. braun weiss grün u. braun

Schema der verschiedenen Farben.